



ARCHITEKTENKAMMER SACHSEN-ANHALT
KÖRPERSCHAFT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

PRESSEMITTEILUNG

Magdeburg, 01. Dezember 2006

KAMMER VOR ORT in Magdeburg

Architektenkammer weihte gestern Abend zusammen mit dem Baubeigeordneten Jörn Marx das neue Tourismusinformationszentrum ein

Eine erste Nutzung bekam der kürzlich in der Volkstimme (28.11.2006) als „hohler Vogel“ bezeichnete gläserne Pavillon hinter dem Kloster Unser Lieben Frauen, der im Zuge des Förderprojektes zur Tourismusaufwertung an diesem Ort entstanden ist, durch die Architektenkammer Sachsen-Anhalt. Zur regionalen Mitgliederveranstaltung KAMMER VOR ORT in Magdeburg stellte der Vorstand der Architektenkammer Sachsen-Anhalt aktuelle Aktivitäten in der Berufspolitik und der Öffentlichkeitsarbeit vor.

Der Präsident Prof. Ralf Niebergall berichtete über die derzeitigen Bemühungen der Kammer bei der Auftragsvergabe von Planungsleistungen der öffentlichen Hand und erwähnte hier Empfehlungen und Richtlinien zur öffentlichen Auftragsvergabe, die der Vorstand kürzlich verabschiedete. Er betonte, die Förderung des einheimischen Berufsstandes müsse Priorität haben. Eine leistungsorientierte Auftragsvergabe, die die Qualität der Architektur in den Mittelpunkt rückt und die Förderung fairer Wettbewerbsverfahren sind ein weiterer Schwerpunkt der Berufspolitik, um dem fortschreitenden Ausverkauf der geistigen Leistung Einhalt zu gebieten.

Der Präsident unterstrich in seinen Ausführungen, dass es in den kommenden Monaten verstärkt um die Verbesserung der Rahmenbedingungen für die Berufsausübung der Architekten, Innenarchitekten, Landschaftsarchitekten und Stadtplaner im Lande gehen muss und ging hierbei auch auf die bevorstehende Novellierung der Honorarordnung für Ingenieure und Architekten (HOAI) und die anhaltend schlechte wirtschaftliche Lage der Architekturbüros ein.

Als Gast der Veranstaltung sprach Jörn Marx, Beigeordneter für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr der Landeshauptstadt Magdeburg über seine Ziele der Stadtentwicklung und informierte die anwesenden Architekten über das IBA-Projekt „Leben an und mit der Elbe“.

Die Veranstaltung diene dem Austausch unter Kollegen und dem Kennenlernen der Mitglieder vor Ort, um Anknüpfungspunkte und neue Netzwerke zu bilden.

Sie sollte auch das neu gestaltete Klosterumfeld in das Bewusstsein der Magdeburger Architekten bringen.

Architektenkammer Sachsen-Anhalt

Fürstenwall 3
39104 Magdeburg

Petra Heise
Geschäftsführung

Nadine Nocken
Dipl.-Ing. (FH) Architektin
Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: (0391) 5 36 11 0
Fax: (0391) 5 61 92 96

E-Mail: presse@ak-lsa.de
Internet: www.ak-lsa.de